Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Volksfreund. 1901-1932
1928

29 (3.2.1928) Beilage des Volksfreund

Visual Library

Aus Mittelbaden

…chsal

…tscher **Motorfahrerverband.** Die Landesgruppe Südwest, … und Württemberg umfassend, des Deutschen Motorfahrer… …es hält am Sonntag, 5. Febr. ds. Js., in Bruchsal …us zum „Rappen") ihre diesjährige Landesgruppenhaupt…lung ab. Mit der Hauptversammlung ist eine Zielfahrt …den.

… dem Albtal

…tlingen. **Kaninchen- und Pelzschau.** Der Kaninchenzucht… Ettlingen veranstaltet auch in diesem Winter eine Ausstel… . Vor allem gilt es, den Bestand an Zuchttieren bewer…lassen. Es ist bekannt, daß der Verein über ein gutes Tier… verfügt, hat er doch jeweils bei größeren Schauen Ehren…n erringen vermocht. Weiter sei mitgeteilt, daß diese Ver…ngen sich nicht nur auf das Vorführen der Tiere erstrecken; …en auch allerlei Pelzprodukte gezeigt, wobei die ver…n Arten der Veredelungen vertreten sind. Die verbrei…nd beliebteste Art ist zweifellos die Veredelung auf (Sealkanin elektrik). Die Nachahmung ist so naturgetreu, …r geübte Fachleute sie von dem echten Seal zu unterschei…rmögen. Der Verein verfügt bereits über eine stattliche …von Pelzprodukten. Besondere Aufmerksamkeit wird der …ehandlung gewidmet, die sich noch nicht immer auf der …findet. Der Besuch der Ausstellung, die am Sonntag, …uar 1928, im „Erbprinzen" stattfindet, sei allen Interessen…ens empfohlen.

Eine übereilte Zinserhöhung

…lingen. Die vom Bezirkswohnungsverband in den letzten …bezuschußten Bauherren hatten sich Montag abend, wie …n kurz berichteten, im Saale des „Ritter" zu einer **Protest…lung** zusammengefunden. Es wurde ihnen nämlich vom …ohnungsverband kurzfristig mitgeteilt, daß dieser gezwun… den Zinssatz von 3 auf 5 Prozent zu erhöhen; bei Nicht… könnten sie aber Gelegenheit nehmen, ihr Kapital auf …uar zu kündigen. Wie in der Diskussion hervorgehoben bedeutet die Erhöhung eine **Mietsteigerung von 8, 10 und …ro Monat.** Herr Zimmermeister Link leitete die Ver…ng. Gewerkschaftsbeamter Engelmann zeigte an Hand …nschaulichen Zahlenmaterials, was bislang an Darleben …lt wurde. Es sei in Ettlingen als Fehler zu buchen, daß …e Zinssätze vertraglich nicht festgelegt hätte. Eine Miet… …g sei für die meisten Mieter nicht tragbar. Genosse GR. …rer tadelte die Nichtanwesenheit des Bezirksamts. Seine …ungen wurden mit großem Interesse entgegengenommen, …großer Kenntnis getragen die Tätigkeit der Stadt in bezug …bau der Wohnungspolitik wiederspiegelte. Er schlug vor, …mmission zu bilden, die um eine Fristverlängerung beim …sverband des Bezirks nachzusuchen habe. Herr Stadt… …Kast bezeichnete die neue Besteuerung als eine Ge…sondersteuer für Neubauten. Besonders scharf …err Holtz als Geschäftsführer der Baugenossenschaft mit …nahme des Bezirkswohnungsverbandes ins Gericht. Nach …r Aussprache wurde eine Kommission gebildet, die sich nach… zusammensetzt: Für die Baugilde Herr Zimmermeister …rt, für den Bau- und Sparverein Herr Kiefer, der …err Engelmann, der Baugesellschaft Herr Holtz, für … Herr Beetz und Ziegler, für das Land Herr Mo… Als weiterer Protest wurde folgende Resolution an…en:

…heute hier zahlreich versammelten Bauherren und Mie… Stadt und Land des Bezirks Ettlingen beschließen nach …Aussprache, an den Bezirkswohnungsverband durch eine …ion heranzutreten zwecks Verhandlung über die untrag… Zinssätze, die laut Beschluß des Bezirkswohnungsverbandes …eiligten auferlegt sind. Den Beschluß des Bezirkswoh…verbandes hält die Versammlung weder wirtschaftlich noch …für tragbar.

…tatt

…**ktpreise** am 1. Februar. Zufuhr 51 Läufer, Preis pro …50—90 M, 327 Ferkel, Preis pro Paar 20—35 M; Tafel… pro Pfund 2—2,10 M, Landbutter 1,80—2 M, Trinkeier …Stück 16 und 17 Pfg., Kisteneier 13 und 14 Pfg.

Aus dem Murgtal

Gaggenau / Rotenfels. Der Verband für Freidenkertum und Feuerbestattung hält am Samstag, 4. Februar, abends 8 Uhr, im Nebenzimmer der „Volkshalle" seine diesjährige Generalversammlung ab. Der neue Bezirksgeschäftsführer Genosse Heinrichs (Stuttgart) wird über allgemeine Ziele der Organisation referieren, es wird daher vollzähliger Besuch erwartet.

„Notschrei" des Meisters vom Backtrog

Aus Forbach schreibt man uns: Die Nr. 20 der Rastatter Zeitung brachte einen Artikel aus Forbach mit der Ueberschrift „An unsere Mitbürger in Stadt und Land! Oder: Notschrei eines Bäckermeisters!" Es handelt sich hierbei hauptsächlich um das Backverbot bei Nacht, welche Frage ja schon zur Genüge behandelt wurde, erst kürzlich wieder im Landtag. Wenn nämlich die Gendarmerie eine Kontrolle vornimmt, so fühlen sich die Herren Bäckermeister schwer beleidigt und in ihrer Ruhe gestört — wenn gebacken wird. Wenn aber nicht gebacken wird, und der Schornstein schon um 1 oder 2 Uhr nachts raucht, oder die brennenden Holzstücke nur so rumfliegen, dann ist das in Ordnung.

Nach dem Artikel aus Forbach wollen die Bäckermeister nur bei Nacht backen, damit die Arbeiter ihre Brötchen morgens haben. Es wäre dies ja recht und schön, wenn wir hier nicht auch schon andere Zeiten erlebt hätten, wo man zu den Arbeitern gesagt hat: „Euch sehe ich lieber gehene wie kommen!" Selbst in der Kriegszeit bekamen die Kinder die Peitsche statt Brot. Es gab auch eine Zeit, wo man mit größter Ungeduld das Eintreffen der Zeitungen aus Karlsruhe abwartete, um nachzusehen, wie hoch in Karlsruhe der Brotpreis gestiegen ist, und sofort war der Preis auch in Forbach auf die gleiche Höhe gesetzt. Aber wenn jetzt in Karlsruhe das Brot abschlägt das liest niemand mehr. Steuerzahlen tut niemand gern, aber wir sind der Meinung, daß weniger Gewerbetreibende und nicht ein einziger Arbeiter in Forbach sind, die nach der Inflationszeit so viel verdient haben, wie die Bäcker. Von einer Existenzgefährdung kann also keine Rede sein. In den meisten Arbeiterfamilien wird morgens Brot statt Wecken gegessen, zumal die Wecken immer kleiner werden. Auch sind nur wenige Arbeiter hier, die ihr Brot abends 19 Uhr kaufen, das besorgen die Frauen oder Familienangehörigen bei Tag. Es wäre auch angebracht, und sehr zu empfehlen, das gekaufte Brot nachzuwiegen, daraus läßt sich die Liebe der Bäckermeister zu ihren Mitbürgern und Mitbürgerinnen am besten taxieren. Wollen aber die Bäckermeister ihr Mitleid an den Mitbürgern und Mitbürgerinnen beweisen, können sie das tun, indem sie den Brotpreis heruntersetzen. —c.

Offenburg

Willstätt. Von der sozialdemokratischen Partei war zu einem aufklärenden und belehrenden Vortrag über ein zeitgemäßes Thema, das durch die letzten Ereignisse in Konnersreuth und durch die Gebrüder Sailer in den Vordergrund des öffentlichen Interesses gerückt war, eingeladen worden. Gen. Dr. Landauer aus Karlsruhe sprach über das Thema „Glaube und Wunderglaube". Wie zu erwarten, lauschte eine große Zuhörerschaft den klaren volkstümlichen Ausführungen des Redners in der Brauerei Ferber. Der Redner behandelte in durchaus anschaulicher Weise das interessante Thema. Zum Schlusse ging er des näheren auf die Vorkommnisse in Konnersreuth ein und erklärte die Erscheinungen bei der Therese Neumann auf ganz natürliche Weise. Es wurde ihm für seine sachkundigen Darlegungen lebhafter Beifall zuteil.

Zwiegespräch

Herr: Sie sind verstimmt, gnädige Frau, und ich glaube den Grund dafür zu erraten. Draußen regnet und stürmt es, Ihr Gesicht hat sich gerötet, und darüber sind Sie ein wenig ärgerlich. Nehmen Sie doch in Zukunft Nivea-Creme! Nivea-Creme schützt Ihre Haut vor jeder Witterung. Weder Frost noch Hitze bringen es nach dem Gebrauch von Nivea-Creme fertig, Ihre Haut spröde zu machen. Nach einer leichten Massage werden sich Ihre entzückenden Hände, Ihr reizendes jugendfrisches Gesicht, kurz, Ihr ganzer Körper wohlbefinden, und ein diskret-vornehmer Duft wird stets Ihr Bestreben verraten, Ihr jugendfrisches Aussehen zu erhalten.

Dame: Sie sind heute der zweite, der Nivea-Creme lobt! Mein Mann gebraucht stets vor dem Rasieren Nivea-Creme! Er lobt die Geschmeidigkeit der Haut, vermißt freudig das sonst so lästige Brennen. Nie war sein Gesicht glatter! Zwei solche warme Fürsprachen für Nivea-Creme und die günstigen Folgen des Gebrauches dieser Hautcreme bekehren mich und die Zukunft lehrt mich: Für die Hautpflege — nur Nivea-Creme.

Berliner Devisennotierungen (Mittelkurs).

	1. Februar Geld	1. Februar Brief	2. Februar Geld	2. Februar Brief
Amsterdam . . . . 100 Fl.	168,92	169 26	168,85	169.19
Italien . . . . 100 L.	22.19	22.23	22.19	22.23
London . . . . 1 Pfd.	20.413	20.453	20.404	20.444
Newyork . . . . 1 Doll.	4.191	4.199	4.188	4.196
Paris . . . . 100 Fr.	16.46	16.50	16 45	16.49
Prag . . . . 100 Kr.	12.423	12.443	12.414	12.434
Schweiz . . . . 100 Fr.	80.63	80.79	80.56	80.72
Spanien . . . . 100 Pes.	71.31	71.45	71.58	71.72
Stockholm . . . . 100 Kr.	12.44	112.66	112.40	112.62
Wien . . . . 100 Schilling	59.05	59.17	59.00	59.12

Veranstaltungen des heutigen Tages

Bad. Landestheater: Nero und Akte. Von 19.30—22.15 Uhr.
Bad. Lichtspiele: Im Reich der ewigen Wunder. 8.15 Uhr.
Naturheilverein: Oeffentlicher Vortrag Dr. med. Keller-Hörschelmann über: „Blutstauung" im „Friedrichshof". 8 Uhr.
Residenz-Lichtspiele: Es war. Beiprogramm.
Palast-Lichtspiele: Feme. Beiprogramm.
Colosseum: Gastspiel Sylvester Schäffer, sowie das übrige Variete-Programm. 8 Uhr.
Gloria-Palast: Casanova. Beiprogramm.
Kammerlichtspiele: Senorita. — Der Thronfolger.
Atlantik-Lichtspiele: Der Graf von Monte Christo. Charlie haut sich durchs Leben.

Sprechstunden der Redaktion

jeden Tag von 11 bis 12 Uhr vormittags.

Tageskalender
der Sozialdem. Partei Karlsruhe

Bezirk Altstadt. Für den Bezirk Altstadt findet Freitag, den 3. d. M., abends 8 Uhr, im Eichbaum eine **Sitzung des Bezirksvorstandes** statt. Das Erscheinen aller Bezirksfunktionäre ist erforderlich.

Reichsbanner
Schwarz-Rot-Gold

2. Kameradschaft. Freitag, den 3. Febr., **Funktionärsitzung,** 8 Uhr im Salmen. Samstag, den 4. Febr., ab 7 Uhr, **Beteiligung** am gemütlichen Abend bei Kamerad Beisel zum Salmen, **Ludwigsplatz.** Samstag, den 11. Febr., werden die Kameraden **zu einem** kameradschaftlichen Beisammensein mit dem Spielmannszug, **Unter** den Linden, Kaiserallee, Ecke Yorkstraße, **freundlich eingeladen.**

Kameraden! Am Samstag, 4. Febr., 5 Uhr nachmittags, findet im Friedrichshof (Jagdzimmer) eine **Sitzung sämtlicher Führer des Bezirkes** unter dem Vorsitz des technischen Gauleiters statt. Die Führer werden um vollzähliges Erscheinen gebeten. **Mitgliedskarte** ist vorzuzeigen.

Die Firma Geschw. Knopf **nimmt das 25jährige Bestehen der „Weißen Woche" zum Anlaß, ihre Weiße Woche-Dekoration in indischem Phantasiestil zu halten. Das der heutigen Ausgabe beigegebene vierseitige Warenverzeichnis erscheint im Zeichen des Elefanten als Baumwoll-Lastträger. Das Verzeichnis bietet eine große Reichhaltigkeit zu vorteilhaften Preisen und kann unseren Lesern besonderer Beachtung empfohlen werden.** 1615

Während der Weißen Woche
veranstalten wir eine
Betten-Woche
Wir bieten große Vorteile und gewähren auf unser gesamtes Lager in Metallbettstellen, Holzbettstellen (eichen, nußbaum, gestrichen) Kinderbettstellen in Metall und Holz, Matratzen mit Roßhaar-, Kapok-, Wolle und Seegras-Füllung. Federbetten, Inlett, offene Bettfedern
hohen Sonder-Rabatt!
Unser übriges Lager von über 100 Zimmer-Einrichtungen, Küchen und einer riesigen Auswahl Einzelmöbel ist ebenfalls im Preise stark herabgesetzt.
Eine selten günstige Gelegenheit für Sie, wie sie sich nicht oft bietet.
S. KRÄMER
KARLSRUHE i. B. Möbel- und Bettenhaus KAISERSTRASSE 30
Freie Lieferung Mitglied d. Ratenabkommens d. Bad. Beamtenbank. Glänz. Anerkennungen
1579

Zum 1. X
veranstalten auch wir eine
Weiße Woche
ein ganz besonderer Grund für uns, Proben unserer großen Leistungsfähigkeit zu geben. Wir bringen anläßlich dieser Veranstaltung große Mengen
Bettwäsche / Tischwäsche / Herren- und Damenwäsche / Oberhemden / Einsatzhemden Gardinen u. s. w.
zu besonders billigen Preisen
zum Verkauf. Höchster Grundsatz ist auch dieses Mal schon mit Rücksicht auf unser unübertreffliches
Teilzahlungssystem
1/6 Anzahlung — 8 Monatsraten
(Beamte, Angestellte u. alte Kunden ohne jed. Anzahlung)
nur Qualitätsware
von langer Lebensdauer zu liefern. — Auf alle nicht herabgesetzten Preise, auch in den Abteilungen
Herren-, Damen-, Kinder-Konfektion
10% Rabatt!
1596
Deutsche Bekleidungs-Gesellschaft m. b. H.
Ecke Markgrafenstraße **Karlsruhe** Kronenstraße 40

Mäntel
Loden-, Gummi-, Herbst- und Wintermäntel, Anzüge für Sport, Straße und Abend. Damen-Mäntel, Schuhe und Stiefel liefern wir
5 Tage zur Probe
mit bedingungslosem Rücksendungsrecht gegen bequeme Wochenzahlung. v. G.-M. 1.— an
Illustrierter Prospekt mit Preisliste gratis und frei.
Walter H. Gartz Berlin S 42, Postfach 368 M

ARBEITER-SPORTLER!
SOEBEN ERSCHEINT:
Dr. Julian Marcuse
Die Hygiene des Arbeitersports
Aus dem Inhalt: Einführung — Was ist Gesundheit? — Im Pulsschlag des Lebens — Wozu Muskeln? — Mensch und Sport — Was erreichen wir durch den Sport? — Methodik und Hygiene der Leibesübungen — Schlußwort
Preis Mark 2.75.
Volksbuchhandlung Karlsruhe
Waldstraße 28 Telephon 7022

Masken-Verleihanstalt
2.—, 3.— und 5.— Mark
Schiller, Amalienstraße 22 — Telefon 7309

Drucksachen aller Art liefert schnell und billig Verlagsdruckerei „Volksfreund" G. m. b. H.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg